



Ein uneigennütziges Geburtstagsgeschenk hat sich Ioannis Kujumtjidis (rechts), Leiter des Controlling der Technischen Akademie Esslingen (TAE), zum 50. Wiegenfest von seinen Gästen gewünscht. Weil er sich dem Privaten Gymnasium Esslingen im TAE-Gebäude in der Rotenackerstraße mehr als nur beruflich verbunden fühle, freue er sich statt Geschenken über eine Spende für die deutschlandweit einzige Schule für besonders begabte Kinder mit einem Aufmerksamkeitsdefizit- und Hyperaktivitätssyndrom (ADHS). 2000 Euro sind auf diesem Wege zusammengekommen, die Kujumtjidis jetzt den dankbaren Elternvertretern Karla Humburg-Wallis und Alfredo Piron überreicht hat. Nachdem die ursprüngliche Trägergesellschaft, die Münsinger Schule GmbH, im vergangenen Jahr den Weg in die Insolvenz gehen musste, wird der Schulbetrieb in dem privaten Gymnasium in Esslingen allein von den Eltern finanziert. Und die müssen die nächsten zweieinhalb Jahre noch ohne staatliche Zuschüsse auskommen und freuen sich über jede Hilfe.

Text: biz/Foto: Bulgrin